



Honoré de Balzac

Vater Goriot

Ungekürzte Lesung mit Walter Andreas Schwarz

1 mp3-CD · ca. 8 h 54 min

D 15 € · AT 15,5 €

ISBN 978-3-7424-2334-4

Buchvorlage: Diogenes Verlag AG

Erscheinungstermin: 13.04.2022

In einer Pariser Herberge wohnt im Jahr 1819 der pensionierte Nudelfabrikant »Vater Goriot«. Eines Tages steigt dort auch der ehrgeizige Jurastudent Eugène de Rastignac ab und erlebt Goriots absolute Hingabe an dessen zwei Töchter. Während Rastignac von der feinen Pariser Gesellschaft träumt, verprassen die Töchter hemmungslos das väterliche Vermögen. Als Goriot am Ende verlassen und völlig verarmt stirbt, begreift Rastignac, wie verkommen die von ihm bewunderte Gesellschaft doch ist. »Vater Goriot«, gelesen von Walter Andreas Schwarz, ist Teil von Balzacs Romanwerk »Die menschliche Komödie«, in der er schonungslos die Abgründe seiner Zeit analysiert.

Honoré de Balzac

Honoré de Balzac (1799–1850) war ein französischer Schriftsteller. Nach seinem Jurastudium in Paris entschied er sich für ein ärmliches Künstlerleben. Riskante Spekulationen stürzten ihn in große Schulden, die er bis zu seinem Tod 1850 abbezahlte. Er gilt wegen seiner genauen Gesellschaftsbeobachtungen als Realist, sein Werk umfasst rund 90 Romane und Erzählungen.

Walter Andreas Schwarz

Walter Andreas Schwarz, geboren 1913, war Sänger, Schriftsteller, Kabarettist, Hörspielautor und -sprecher. 1956 nahm er als erster deutscher Vertreter am Grand Prix Eurovision de la Chanson teil. Danach verfasste er hochgelobte Hörspieladaptionen von »Anna Karenina«, »Jud Süß« und »Per Anhalter durch die Galaxis«, eine Bearbeitung der BBC-Hörspielserie »The Hitchhiker's Guide to the Galaxy«.